

Architektur lesen

Übung für Studierende der Architektur, Kunstgeschichte und Nachbarwissenschaften in Vicenza, der Stadt Andrea Palladios
Beginn in Verona, Ausflüge nach Venedig

1.-7. September 2015

Programm | Stand 26.11.2014 | Änderungen vorbehalten

Tag	9.30-11.00	11.30-13.00	14.30-16.00	16.30-18.00
Dienstag, 1.9.2015	Anreise nach Verona , selbst organisiert		Verona. Treffen aller Teilnehmer im Hof des <i>Castelvecchio</i> , Corso Castelvecchio, 2, in Verona. Besichtigung eines frühen Hauptwerks von Carlo Scarpa, des <i>Museo Civico di Castelvecchio</i> , ein Musterbeispiel für gelungenes Bauen im Bestand (1958-61). Zugfahrt nach Vicenza, Einchecken in der <i>Casa San Raffaele</i> . Erste orientierende Runde im Stadtzentrum. Willkommens-Abendessen	
Mittwoch, 2.9.2015	Vicenza . Spaziergang zur <i>Villa Rotonda</i> des Andrea Palladio, mit Innenbesichtigung (nur mittwochs möglich). Auf dem Rückweg zur <i>Villa Valmarana ai Nani</i> mit Ausmalungen der Tiepolo	Seminarstunde in der Unterkunft: <i>Die Sprache der klassischen Architektur. Wortschatz und Grammatik</i>	Vicenza Basilica Palladiana und Loggia del Capitaniato, Hauptwerke des Palladio	
Donnerstag, 3.9.2015	Vicenza Rundgang im <i>centro storico</i> zur Profanarchitektur des Mittelalters und der Neuzeit. Dabei Palastbauten des Andrea Palladio wie der <i>Palazzo Thiene</i> und der <i>Palazzo Barbaran da Porto</i>	Seminarstunde <i>Zum Werk des Andrea Palladio</i>	Vicenza <i>Teatro Olimpico</i> von Andrea Palladio. Ergänzungen zum Innenstadt-Rundgang des Vormittags	
Freitag, 4.9.2015	Venedig 1. Tagesausflug mit dem Zug. Mit dem <i>vaporetto</i> den <i>Canal Grande</i> entlang bis zur Insel <i>San Giorgio Maggiore</i> ; Besichtigung der gleichnamigen Kirche Palladios. Besteigung des Campanile mit Rundblick. Weiter zur <i>Giudecca</i> zur Palladio-Kirche <i>Il Redentore</i>		Zeit zur freien Gestaltung. Individuelle Rückkehr nach Vicenza	
Samstag, 5.9.2015	Vicenza . Zeit zur freien Gestaltung			
Sonntag, 6.9.2015	Venedig 2. Tagesausflug mit dem Zug. Die großen Bauten der mittelalterlichen Bettelorden, <i>Santa Maria Gloriosa dei Frari</i> und <i>Santi Giovanni e Paolo</i> . Daneben Werke von Carlo Scarpa: <i>Fondazione Querini Stampalia</i> und das <i>Negoziò Olivetti</i> am Markusplatz		Gemeinsame Rückkehr nach Vicenza. Abschließendes Abendessen in Vicenza	
Montag, 7.9.2015	Verona . Zugfahrt Vicenza-Verona, dort Rundgang: Blick auf die römische Antike, vor allem die beiden Stadttore, <i>Porta Borsari</i> und <i>Porta Leoni</i>	Individuelle Abreise von Verona		
www.amphitheatrum.eu quast@khi.fi.it				

Architektur lesen

Übung für Studierende der Architektur, Kunstgeschichte und Nachbarwissenschaften in Vicenza, der Stadt Andrea Palladios
Beginn in Verona, Ausflüge nach Venedig

1.-7. September 2015

Die Veranstaltung ist konzipiert und geleitet von Dr. Matthias Quast
assoziiert mit dem Kunsthistorischen Institut (Max Planck-Institut) in Florenz | quast@khi.fi.it
Kulturprojekt amphitheatrum | Spoleto Heidelberg | www.amphitheatrum.eu

Das Konzept

Architektur lesen. Wie beim Erlernen einer Sprache geht es darum, sich geduldig einzulesen und eifrig zu üben. Dafür wird man mit immer neuen Entdeckungen belohnt. In schöner und reicher Umgebung potenziert sich der Überraschungseffekt. Diese Veranstaltung will das Sehen und Beschreiben vor und in den *Originalen* üben: Dabei laden die glänzenden Beispiele, die Venezien quer durch die Epochen und Typologien bietet, zu einer Einführung in die italienische Architekturgeschichte ein, die vor allem mit der Antike und ihrer Rezeption im 16. Jahrhundert durch Andrea Palladio die westlichen Architektur entscheidend beeinflusst hat. Die Antike ist nicht nur mit der Arena in Verona, sondern dort auch mit fein gestalteten Stadttoren präsent, das Mittelalter beeindruckt mit großartigen Bauten der Bettelorden und gotischen Palästen; die überragende Gestalt der Neuzeit ist Andrea Palladio, der wohl einflußreichste Architekt des Abendlandes, und für das 20. Jahrhundert muß der sensible, subtile Carlo Scarpa genannt werden. Die Kulturlandschaft Veneziens eignet sich damit in besonderer Weise für eine Veranstaltung, die sich mit historischer Architektur befassen und diese lesbar und damit begreifbar machen will. Die Veranstaltung beginnt und endet in Verona, wählt die Stadt Andrea Palladios, Vicenza, als Standort und führt zweimal nach Venedig. Hinzu kommen zwei Seminar-Doppelstunden, die theoretische Grundlagen aufarbeiten und zusätzlichen Raum für Fragen vonseiten der Studierenden bieten sollen. Angesprochen sind in erster Linie Studierende der Architektur, Kunstgeschichte und Nachbardisziplinen wie Geschichte und Italianistik, aber auch alle, die ein besonderes Interesse an Architektur mitbringen.

Dr. Matthias Quast hat Kunstgeschichte, Italianistik und Städtebau an den Universitäten von München, Bonn und Paris studiert. Architekturhistorische Forschungsarbeiten führten ihn nach Rom, Florenz und Siena. In seiner Dissertation rekonstruierte er die Anlage der päpstlichen Villa Montalto in Rom, die im 19. Jahrhundert dem neuen Zentralbahnhof weichen mußte; in den Florentiner Jahren machte sich Quast einen Namen als Spezialist für Sienerer Architektur. Vom Standort Spoleto aus entwickelte er seit 2006 das Kulturprojekt *amphitheatrum*. Begleitet vom gleichnamigen, 2008 ins Leben gerufenen gemeinnützigen Kulturverein, werden Weiterbildungsveranstaltungen und Kulturreisen angeboten. *amphitheatrum* ist heute in ganz Italien aktiv (www.amphitheatrum.eu).

Preis ohne An- und Abreise € 670,00 in Doppel- und Dreibettzimmern

Leistungen

- Einwöchiger Kurs zur Architekturgeschichte mit gelegentlichen Parenthesen zur Kunstgeschichte
- 6 Übernachtungen in Doppel- und Dreibettzimmern inkl. Frühstück
- 2 gemeinsame Abendessen in Vicenza
- Sämtliche Eintritte
- Die Zug- und Bootsfahrten bei den Ausflügen nach Venedig, Transfer von und nach Verona
- Veranstalter-Haftpflichtversicherung

Nota bene: An- und Abreise werden selbst organisiert und sind in diesem Preis nicht inbegriffen

Kontakt | Anmeldung bei Dr. Matthias Quast, quast@khi.fi.it, www.amphitheatrum.eu